

**Zeitschrift:** Bulletin der Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure

**Herausgeber:** Vereinigung Schweizerischer Petroleumgeologen und Petroleumingenieure

**Band:** 2 [i.e. 3] (1936)

**Heft:** 8

**Vereinsnachrichten:** Bulletin und Lesemappe

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

in der Schweiz.

J. Kopp berichtet über seine Erkundungen in Deutschland über die dortige Tätigkeit der Vingerhoets-Gruppe, die ein ungünstiges Bild ergeben; von Seiten nachhafter deutscher Geologen wird in den Unternehmungen von Vingerhoets kritische Kritik geübt. So sind in verschiedenen ausländischen Zeitungen unwahre Angaben über Petrolfunde in der Schweiz publiziert worden; mit Recht hat Dr. Hünerwadel in den Basler Nachrichten Kritik an unschönen Pressemitteilungen über die Bohrung Cuerny geübt. Der Referent ist der Meinung, dass die V.S.P. sich mit den Unternehmungen von Vingerhoets in der Schweiz näher beschäftigen sollte.

Vonderschmitt bemerkt, dass eine richtige Kontrolle der Bohrung vorgenommen und die rechtliche Stellung der Gesellschaft abgeklärt werden sollte.

J. Kopp bemerkt, dass sich Bundesrat Ph. Etter in einer Unterredung gegen eine Vereinheitlichung des Bergrechtes in der Schweiz ausgesprochen habe; die Bergbau-Gesetzgebung müsse den Kantonen verbleiben.

D. Mühlberg bemerkt, dass die Bohrung Cuerny geologisch kontrolliert werde.

E. Frei hat von der technischen Ausführung der Bohrung Cuerny einen guten Eindruck bekommen. Das finanzielle Vorgehen der Vingerhoetsgruppe sollte überwacht werden wie auch die un-seriöse Publizität.

J. Gay macht auf einen Prospekt der Fopoga aufmerksam.

Kolterborn und E. Frei sind der Meinung, dass die Fachvereine und die geotechnische Kommission im Verein mit dem Volkswirtschaftsdepartement unwahre Angaben und Bohrungen kontrollieren sollten.

M. Mühlberg bemerkt, dass das Volkswirtschaftsdepartement offenbar nicht an die Sache horen will.

E. Frei berichtet über die Erdölfunde "eines Wiener Rutengängers", das Dr. Herzog in der Schweiz.

Bulletin und Lesesmappe.

Auf Antrag von J. Kopp wird die Anschaffung einer zweiten Lesesmappe beschlossen. Er bittet die Mitglieder um Mitarbeit am Bulletin.

Kälterborn rogt eine Rubrik über Adressänderungen an.

J. Gay wünscht Publikation des Mitgliederverzeichnisses.

Ein Vorschlag von J. Kopp auf Ausführung einer gemeinsamen Skitour findet nicht den erhofften Anklang.

Schluss der Sitzung um 24.30 h.

### Zweiter Weltpetroleumkongress

Paris 1937.

Der vom 14. - 19. Juni dauernde Kongress wird 5 Sektionen aufweisen:

Geologie und Bohrtechnik, Physico-Chemie und Raffinage, Material und Konstruktion, Technik und Anwendung flüssiger Brennstoffe, Ökonomie und Statistik.

Anmeldungen sind bis 1. April 1937 zu richten an das Generalsekretariat, 85, Boulevard de Montparnasse, Paris VI. Die Einschreibegebühr beträgt Frs. fr. 50.--

Vor dem Kongress finden Exkursionen nach Marokko und Südfrankreich statt. Nach dem Kongress sind Besuche von Raffinerien und Fabriken, sowie der Erdölvorkommen von Pechelbronn vorgesehen.

Der Vorstand beabsichtigt, die V.S.P. an diesem Kongress vertreten zu lassen.

### Lesemappe.

Der Vorstand hat die Benutzungszeit der Lesemappe auf 4 Tage verlängert. Leider wird diese Zeit von einigen Mitgliedern überschritten. Die Benutzer werden nachdrücklich ermahnt, die Frist einzuhalten, ansonst besonders Säumige zeitweise vom Bezug ausgeschlossen werden.

### Personalnachrichten.

Bohringenieur Max Ineichen verreist Mitte November nach Comodoro Rivadavia (Argentinien) um bei einer schweizerisch-französischen Petroleumgesellschaft eine Stellung zu übernehmen.